

## Anlage 7

Sie erreichen an Ihrer jetzigen Schule einen

- qualifizierenden Hauptschulabschluss oder
- einen „einfachen“ Hauptschulabschluss mit Noten Deutsch, Englisch und Mathematik (min. 3,3,4 auf G-Kursniveau und allen anderen Fächern im Durchschnitt mindestens befriedigende Leistungen)

### Anmeldung zur zweijährigen Berufsfachschule (BFS) und BÜA (Schulversuch)

– zum mittleren Abschluss führend

Bewerbungsschluss: 31.März

**HINWEIS:** Bitte geben Sie Erst- (1) und Zweitwunsch (2) an.

Bitte hier 1 u. 2 eintragen.

Schulform	Fachrichtungen/Schwerpunkte an den jeweiligen Schulen:	
<b>Fachrichtung Wirtschaft in den Schwerpunkten:</b>		
BFS	▪ Wirtschaft und Verwaltung	Franz-Böhm-Schule
BFS		Hans-Böckler-Schule
BFS	▪ Ernährung/Gastronomie/Hauswirtschaft	Bergiusschule
<b>Fachrichtung Technik in den Schwerpunkten:</b>		
BFS	▪ Metalltechnik	Heinrich-Kleyer-Schule
BFS	▪ Fahrzeugtechnik	
BFS	▪ Drucktechnik	Gutenbergschule
BFS	▪ Farbtechnik/Raumgestaltung	
BFS	▪ Textiltechnik/Bekleidung	Frankfurter Schule für Bekleidung und Mode
<b>Fachrichtung Gesundheit und Sozialwesen mit den Schwerpunkten:</b>		
BFS	▪ Körperpflege	Frankfurter Schule für Bekleidung und Mode
<b>angebotene Schwerpunkte an den jeweiligen BÜA-Schulen in Stufe I und II:</b>		
BÜA	▪ Ernährung/Gastronomie/Hauswirtschaft (Stufe I+II) ▪ Gesundheits-/Krankenpflege (Stufe I+II) ▪ Sozialwesen (Stufe I+II)	Berufliche Schulen Berta Jourdan
BÜA	▪ Büromanagement (Stufe I+II) ▪ Handel (Stufe I+II)	Bethmannschule
BÜA	▪ Büromanagement (Stufe I+II) ▪ Gesundheits-/Krankenpflege (Stufe I+II) ▪ Handel (Stufe I+II)	Klingerschule
BÜA	▪ Büromanagement (Stufe I) ▪ Handel (Stufe I) ▪ Lagerlogistik (Stufe I) ▪ Wirtschaft (Stufe II)	Ludwig-Erhard-Schule
BÜA	▪ Agrarwirtschaft (Stufe I+II) ▪ Bautechnik (Stufe I+II) ▪ Farbtechnik/Raumgestaltung (nur Stufe I) ▪ Gebäudereinigung (nur Stufe I) ▪ Holztechnik (Stufe I+II) ▪ Metalltechnik (Stufe I+II) ▪ Werbetechnik (nur Stufe I)	Philipp-Holzmann-Schule
BÜA	▪ Handel (Stufe I) ▪ Lagerlogistik (Stufe I) ▪ Wirtschaft (Stufe II)	Stauffenbergschule

## Anlage 7

Name:		m <input type="checkbox"/>	w <input type="checkbox"/>
Vorname:			
Geburtsdatum:		Telefon:	
E-Mail:			
Straße:			
PLZ		Ort:	
abgebende Schule:			

### Freiwillige Angaben (Bitte Zutreffendes ankreuzen!):

Für die weitergehende Beschulung werden benötigt:	Ja	Nein
• Bauliche Maßnahmen (z.B. Rampe für Rollstuhl etc.)		
• Technische Hilfsmittel (z.B. Mikrofon/ Hörgerät)		
• Begleitperson/ Teilhabe Assistent/ Integrationshelfer		
• Berücksichtigung bisherigen Förderbedarfs		
• Sonstiges:		
<b>In Ergänzung:</b> Die bisherige Klassenleitung darf zu Beratungszwecken kontaktiert werden.		

### Checkliste der einzureichenden Unterlagen: (Bitte kreuzen Sie an, welche Unterlagen Sie beigelegt haben.)

Kopie vom letzten Halbjahreszeugnis (i.d.R. Klasse 9/1)	
Beglaubigte Kopie vom Abschlusszeugnis Klasse 9 (falls vorhanden)	
Eignungsfeststellung der abgebenden Schule	
Kopie der Schülerkarte (= Schüleraktendeckel wird von der abgebenden Schule beigelegt)	

### zusätzlich einzureichende Unterlagen bei BÜA: (Bitte kreuzen Sie an, welche Unterlagen Sie beigelegt haben.)

Bewerbungsschreiben	
tabellarischer Lebenslauf	
Kopie des Aufenthaltstitel (nur bei Schüler*innen aus nicht EU-Staaten)	

**Fehlende Unterlagen sind unverzüglich nachzureichen. Eine vorläufige Aufnahme bzw. Absage erfolgt schriftlich an die Schüler/-innen und ihre Erziehungsberechtigten. Die abgebende Schule wird mit einer Durchschrift darüber informiert.**

Unterschrift Schüler/in \_\_\_\_\_

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r \_\_\_\_\_

Unterschrift der Schulleitung \_\_\_\_\_

## Anlage 8a

### Sie erreichen an Ihrer jetzigen Schule

- einen „einfachen“ Hauptschulabschluss mit Noten Deutsch, Englisch und Mathematik (schlechter als 3,3,4 auf G-Kursniveau) oder in allen anderen Fächern im Durchschnitt keine mindestens befriedigenden Leistungen) oder
- keinen Hauptschulabschluss

### Antrag auf Aufnahme in die BzB / BÜA

**HINWEIS:** Bitte geben Sie Erst- (1) und Zweitwunsch (2) der Schule an.

Bitte hier 1 u. 2 eintragen.

	Schulform	Fachrichtungen/Schwerpunkte an den jeweiligen BzB-Schulen: angebotene Schwerpunkte an den jeweiligen BÜA-Schulen in Stufe I:		
nur für Schüler*innen (S+S) mit 9 Schulbesuchsjahren (SBJ)	BzB	▪ Ernährung und Hauswirtschaft	Bergluschule	
	BzB	▪ Textiltechnik- und Bekleidung ▪ Körperpflege auch mit DaZ Sprachförderung	Frankfurter Schule für Bekleidung und Mode	
	BzB	▪ Wirtschaft und Verwaltung	Franz-Böhm-Schule	
	BzB	▪ Wirtschaft und Verwaltung auch mit DaZ Sprachförderung	Hans-Böckler-Schule	
	BzB	▪ Fahrzeugtechnik	Heinrich-Kleyer-Schule	
	BzB	▪ Holztechnik	Heinrich-Kleyer-Schule	
	BzB	▪ Metalltechnik	Heinrich-Kleyer-Schule	
	BzB	▪ Ernährung und Hauswirtschaft ▪ Wirtschaft und Verwaltung mit DaZ Sprachförderung	Wilhelm-Merton-Schule	
	BzB	▪ Elektrotechnik	Werner-von-Siemens-Schule	
für Schüler*innen mit 9 und mehr Schulbesuchsjahren	BÜA	▪ Ernährung/Gastronomie/Hauswirtschaft ▪ Gesundheits-/Krankenpflege ▪ Sozialwesen	Berufliche Schulen Berta Jourdan	
	BÜA	▪ Büromanagement ▪ Handel	Bethmannschule	
	BÜA	▪ Büromanagement ▪ Gesundheits-/Krankenpflege ▪ Handel	Klingerschule	
	BÜA	▪ Büromanagement ▪ Handel ▪ Lagerlogistik	Ludwig-Erhard-Schule	
	BÜA	▪ Agrarwirtschaft ▪ Bautechnik ▪ Farbtechnik/Raumgestaltung ▪ Gebäudereinigung ▪ Holztechnik ▪ Metalltechnik ▪ Werbetechnik	Philipp-Holzmann-Schule	
	BÜA	▪ Handel ▪ Lagerlogistik	Stauffenbergschule	

## Anlage 8a

Schüler/-in:	Geschlecht: <input type="checkbox"/> männl. <input type="checkbox"/> weibl.	Geburtsdatum:
Aktuelles Sprachniveau in Deutsch: <input type="checkbox"/> A1 <input type="checkbox"/> A2 <input type="checkbox"/> B1 <input type="checkbox"/> Muttersprache Deutsch		
Voraussichtlicher Abschluss am Ende des Schuljahres: <input type="checkbox"/> keiner <input type="checkbox"/> BO <input type="checkbox"/> HSA		

<b>Dieser Bewerbung sind beizufügen:</b> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Aktuelles Schülerstammdatenblatt</li><li>2. Beratungsbogen zur Schul- und Berufswegeplanung (Anlage 8c)</li><li>3. Rücklaufbogen (Anlage 8b)</li><li>4. bestehender Förderplan gem. §5 (3) VO f. d. Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung vom 10.08.2006 (ABl. 9/06)</li><li>5. Förderplan (LRS) gem. §40 VOGSV</li><li>6. Abschlussbericht/Kurzgutachten bei sozialpädagogischem Förderbedarf</li><li>7. Kopie des Zeugnisses 1. Halbjahr <b>zusätzlich bei BÜA</b></li><li>8. Bewerbungsschreiben</li><li>9. tabellarischer Lebenslauf</li><li>10. Kopie des Aufenthaltstitel (nur bei Schüler*innen aus Nicht-EU Staaten)</li></ol>	Das Bewerbungsformular mit den Anlagen ist bis zum <b>31. März (BÜA)</b> <b>30. April (BzB)</b> durch die abgebende Schule an die berufliche Schule weiterzuleiten. Die Rückmeldung über die Aufnahme oder Ablehnung an der beruflichen Schule erfolgt mittels Rücklaufbogen bis spätestens 4 Wochen nach der Übergangskonferenz an: <ul style="list-style-type: none"><li>• die abgebende Schule</li><li>• die Eltern</li></ul> <b>Eine Kopie des Bewerbungsformulars verbleibt bei der Schülerin/dem Schüler bzw. den Eltern.</b>
---	---

**Hiermit bestätigen wir die Richtigkeit der Angaben des vorgelegten Stammdatenblattes und die Angaben über den Schulbesuch (soweit nachweisbar). Die Klassenlehrerin/der Klassenlehrer wird an der Übergabekonferenz teilnehmen.**

Ort, Datum

Unterschrift Klassenlehrer/-in:

Unterschrift Schulleitung mit Schulstempel (abgebende Schule):

### Beratungsgespräch

erfolgt am (Datum):

durch Lehrkraft:

geführt mit:  Schüler/-in  Eltern (Mutter/Vater)  andere(r) Erziehungsberechtigte(r)  
(ggf. unterstreichen) Name:

**Hiermit erkläre ich mich mit der Anmeldung meiner Tochter/meines Sohnes in den Bildungsgängen zur Berufsvorbereitung einverstanden.**

Ort, Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten:

Unterschrift der Schülerin/des Schülers: